

BESTATTUNGSSCHUTZBRIEF

SO KÖNNEN SIE ALLES REGELN

Ihr Leitfaden zur Konkretisierung
der Bestattungsvorsorge



INHALT

- 03** **Allianz Bestattungsschutzbrief:** eine gute Entscheidung
- 04** So teilen Sie uns Ihre Bestattungswünsche mit
- 05** **Der Antrag**
- 07** So informieren Sie Personen Ihres Vertrauens
- 09** Ergänzende Hinweise
- 12** Fragen zur Vertragsgestaltung
- 13** Wo bekomme ich noch weitere Informationen?

DER ALLIANZ BESTATTUNGSSCHUTZ- BRIEF: EINE GUTE ENTSCHEIDUNG

Sie haben eine Entscheidung getroffen, die Respekt verdient. Mit dem Allianz Bestattungsschutzbrief haben Sie Verantwortung übernommen und lassen andere damit nicht allein. Wie Sie Ihre Vorstellungen am besten umsetzen können, zeigen wir Ihnen in dieser Broschüre.

WAS IST ZU TUN?

Es geht jetzt in erster Linie darum, alles in die von Ihnen gewünschten Wege zu leiten. Damit Sie dabei auch wirklich an alles denken, stellen wir Ihnen mit dieser Broschüre eine Hilfe zur einfachen Umsetzung zur Verfügung.

DIE WICHTIGSTEN PUNKTE IM ÜBERBLICK

SIE TEILEN UNS IHRE BESTATTUNGSWÜNSCHE MIT

Damit wir alles so umsetzen können, wie Sie es sich wünschen, müssen Sie uns natürlich Ihre Vorstellungen mitteilen. Wie einfach das funktioniert, erfahren Sie auf Seite 4.

SIE INFORMIEREN PERSONEN IHRES VERTRAUENS

Wie erfahren wir davon, dass wir aktiv werden müssen? Durch die Personen, die Sie im Vorfeld über Ihren Allianz Bestattungsschutzbrief informiert haben. Auf Seite 7 finden Sie alles, was Sie dazu wissen müssen.

SIE HABEN ANSPRUCH AUF EINE ANWÄLTICHE BERATUNG

Ein Jahr nach Abschluss können Sie sich zu Nachlass- und Testamentsfragen beraten lassen. Dazu vermitteln wir Ihnen über unsere ServiceLine einen Rechtsanwalt für eine einstündige telefonische Erstberatung. Die anfallenden Kosten übernehmen selbstverständlich wir.

Sie haben Fragen?

Unsere ServiceLine
08 00.5 03 54 00
steht Ihnen rund um
die Uhr zur Verfügung.

SO TEILEN SIE UNS IHRE BESTATTUNGS- WÜNSCHE MIT

Damit wirklich alles nach Ihren Vorstellungen abläuft, haben wir für Sie das beiliegende Formular vorbereitet. So wissen wir genau, was Sie sich wünschen. Und Sie können sicher sein auch genau das zu bekommen.

WARUM SOLL ICH DAS FORMULAR KOMPLETT AUSFÜLLEN?

Weil wir nur so auch wirklich jedes Detail kennen. Und das ist die Voraussetzung dafür, dass wir alles nach Ihren Wünschen organisieren können. Falls Sie das Formular noch nicht vollständig ausfüllen wollen, wären als Alternativen denkbar:

- Sie benennen im letzten Absatz des Formulars zumindest eine Person Ihres Vertrauens als Bestattungsbvollmächtigten. Dieser könnte uns dann zu gegebener Zeit noch informieren und Festlegungen treffen
- Sie machen gar keine Angaben. Solange wir keine Vorgabe zu Ihren Bestattungswünschen haben, kann nur ein Standardbegräbnis in Abhängigkeit von dem zur Verfügung stehenden Kapital¹ vorgesehen werden.

WIE FÜLLE ICH DAS FORMULAR AUS?

Folgen Sie einfach den einzelnen Schritten. Es ist völlig unkompliziert. Sie kreuzen an, was Sie sich wünschen, und behalten den Durchschlag für sich. Wenn Sie nähere Informationen suchen, werfen Sie einen Blick in die „Ergänzenden Hinweise“ auf Seite 9 ff. Falls Ihnen der zur Verfügung stehende Platz nicht reichen sollte, verweisen Sie an entsprechender Stelle auf ein Zusatzblatt, auf dem Sie Ergänzungen vornehmen können. Das Zusatzblatt muss aber jeweils mit Datum und Unterschrift versehen werden.

AN WEN WENDE ICH MICH, WENN ICH FRAGEN HABE?

An unsere Serviceline, die 24 Stunden am Tag für Sie unter 08 00.5 03 54 00 da ist. Und wenn Sie Ihre Wünsche einmal ändern möchten, bekommen Sie über diese Serviceline eine neue Broschüre mit einem neuen Formular. Hier können Sie dann einfach alle Änderungen angeben.



¹ Bei Tod zur Verfügung stehendes Kapital = Versicherungssumme plus Leistungen aus der Überschussbeteiligung, die aber nicht garantiert werden können.

Bitte zurücksenden an:

Allianz Lebensversicherungs-AG
c/o Allianz Worldwide Partners Service Deutschland GmbH
Bahnhofstraße 16
85609 Aschheim

Versicherungs-Nr.: _____

Versicherte Person: _____

Telefon: _____

MEINE PERSÖNLICHEN WÜNSCHE ZUR ALLIANZ BESTATTUNGSVORSORGE

Hiermit bestimme ich, dass im Falle meines Todes nachfolgende Wünsche bezüglich meiner Bestattung einzuhalten sind:

Art der Bestattung

- Erdbestattung Feuerbestattung Seebestattung in
 Ostsee Nordsee

Gestaltung des Grabes

Bei Erd- oder Feuerbestattung:

- Wahlgrab Reihengrab Familiengrab
 anonym

Nur bei Feuerbestattung:

- Urnennischenwand Urnenstelle Waldbestattung

Grabstelle:

Die Bestattung soll an folgendem Ort erfolgen:

Name des Friedhofs/Ort

Diese Grabstelle ist bereits vorhanden ja nein

Grabstein:

Ich wünsche folgenden Grabstein/folgendes Grabmal

- stehend liegend
 Großen Anlagenstein Mittleren Reihenstein Kleinen Urnenstein
 Grabplatte Kreuz Eisenkreuz

Die Inschrift soll lauten:

Grabpflege:

Die Grabpflege soll erfolgen durch einen Dauergrabpflegevertrag meine Hinterbliebenen

Haben Sie Fragen zum Ausfüllen?

Rufen Sie unsere ServiceLine an: 08 00.5 03 54 00.

Gestaltung der Trauerfeier

Ich wünsche eine Trauerfeier:

 ja nein

Ich wünsche eine offene Aufbahrung:

 ja nein

Teilnehmer der Bestattungsfeier sollen sein

- engster Familienkreis Freunde und Bekannte öffentliche Bestattungsfeier

Es soll eine Trauerrede gehalten werden

 ja nein

Religiöser Beistand ist gewünscht

 ja nein

Falls ja, bitte Konfession angeben:

Mein Musikwunsch für die Trauerfeier:

Titel: _____

Komponist: _____

Ich wünsche mir einen

- Trauerfeiersänger Chor
 Organisten _____

Blumenschmuck:

Ich wünsche folgenden Blumenschmuck:

 keinen

Art der Blumen: _____

Farbe: _____

Gestaltung von Traueranzeigen/-karten

Traueranzeige:

Ich wünsche mir

- keine Traueranzeige Traueranzeige mit folgendem Text:

Die Anzeige soll in folgender Zeitung erscheinen:

Trauerkarten:

Ich wünsche mir

- keine Trauerkarten Trauerkarten mit folgendem Text:

Bitte gegebenenfalls Adressenliste beifügen.

Haben Sie Fragen zum Ausfüllen?

Rufen Sie unsere ServiceLine an: 08 00.5 03 54 00.

Durchführung der Bestattung

Meine Bestattung soll durchgeführt werden von:

 keine Festlegung gewünscht

Bestattungsinstitut: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Sonstige individuelle Wünsche

Hier können Sie weitere individuelle Wünsche für Ihre Bestattung festlegen.

Bestattungsbevollmächtigter

Sollten Fragen hinsichtlich meiner Bestattung bestehen, die nicht durch meine Verfügung abgedeckt sind, soll folgende Person meines Vertrauens die Festlegungen treffen:

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Hiermit bestätige ich, dass ich die vorstehenden Angaben aus freiem Willen und ohne äußeren Druck gemacht habe. Ich wünsche, dass diesen Verfügungen im Falle meines Todes Folge geleistet wird.

Ort, Datum

Unterschrift der versicherten Person

Ort, Datum

Unterschrift des Versicherungsnehmers, falls abweichend

Haben Sie Fragen zum Ausfüllen?

Rufen Sie unsere ServiceLine an: 08 00.5 03 54 00.

Bitte zurücksenden an:

Allianz Lebensversicherungs-AG
 c/o Allianz Worldwide Partners Service Deutschland GmbH
 Bahnhofstraße 16
 85609 Aschheim

Versicherungs-Nr.: _____

Versicherte Person: _____

Telefon: _____

MEINE PERSÖNLICHEN WÜNSCHE ZUR ALLIANZ BESTATTUNGSVORSORGE

Hiermit bestimme ich, dass im Falle meines Todes nachfolgende Wünsche bezüglich meiner Bestattung einzuhalten sind:

Art der Bestattung

- Erdbestattung Feuerbestattung Seebestattung in Ostsee Nordsee

Gestaltung des Grabes

Bei Erd- oder Feuerbestattung:

- Wahlgrab Reihengrab Familiengrab
 anonym

Nur bei Feuerbestattung:

- Urnennischenwand Urnenstelle Waldbestattung

Grabstelle:

Die Bestattung soll an folgendem Ort erfolgen:

Name des Friedhofs/Ort

Diese Grabstelle ist bereits vorhanden ja nein

Grabstein:

Ich wünsche folgenden Grabstein/folgendes Grabmal

- stehend liegend
 Großen Anlagenstein Mittleren Reihenstein Kleinen Urnenstein
 Grabplatte Kreuz Eisenkreuz

Die Inschrift soll lauten:

Grabpflege:

Die Grabpflege soll erfolgen durch einen Dauergrabpflegevertrag meine Hinterbliebenen

**Haben Sie Fragen zum Ausfüllen?
 Rufen Sie unsere ServiceLine an: 08 00.5 03 54 00.**

Gestaltung der Trauerfeier

Ich wünsche eine Trauerfeier: ja nein
 Ich wünsche eine offene Aufbahrung: ja nein

Teilnehmer der Bestattungsfeier sollen sein

- engster Familienkreis Freunde und Bekannte öffentliche Bestattungsfeier

Es soll eine Trauerrede gehalten werden: ja nein
 Religiöser Beistand ist gewünscht: ja nein

Falls ja, bitte Konfession angeben:

Mein Musikwunsch für die Trauerfeier:

Titel: _____

Komponist: _____

Ich wünsche mir einen Trauerfeiersänger Chor
 Organisten _____

Blumenschmuck:

Ich wünsche folgenden Blumenschmuck: keinen

Art der Blumen: _____

Farbe: _____

Gestaltung von Traueranzeigen/-karten

Traueranzeige:

Ich wünsche mir keine Traueranzeige Traueranzeige mit folgendem Text:

Die Anzeige soll in folgender Zeitung erscheinen:

Trauerkarten:

Ich wünsche mir keine Trauerkarten Trauerkarten mit folgendem Text:

Bitte gegebenenfalls Adressenliste beifügen.

**Haben Sie Fragen zum Ausfüllen?
 Rufen Sie unsere ServiceLine an: 08 00.5 03 54 00.**

Durchführung der Bestattung

Meine Bestattung soll durchgeführt werden von: _____ keine Festlegung gewünscht

Bestattungsinstitut: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Sonstige individuelle Wünsche

Hier können Sie weitere individuelle Wünsche für Ihre Bestattung festlegen.

Bestattungsbevollmächtigter

Sollten Fragen hinsichtlich meiner Bestattung bestehen, die nicht durch meine Verfügung abgedeckt sind, soll folgende Person meines Vertrauens die Festlegungen treffen:

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Hiermit bestätige ich, dass ich die vorstehenden Angaben aus freiem Willen und ohne äußeren Druck gemacht habe. Ich wünsche, dass diesen Verfügungen im Falle meines Todes Folge geleistet wird.

Ort, Datum

Unterschrift der versicherten Person

Ort, Datum

Unterschrift des Versicherungsnehmers, falls abweichend

SO INFORMIEREN SIE PERSONEN IHRES VERTRAUENS

Die Karten auf dieser Seite können Sie einfach heraustrennen und den Personen Ihres Vertrauens aushändigen. So wissen diese, was im Fall Ihres Todes zu tun ist.

WARUM MUSS ICH ÜBERHAUPT JEMANDEN INFORMIEREN?

Damit wir umgehend von Ihrem Tod erfahren. Denn nur dann können wir auch die mit Ihnen vereinbarten Schritte in die Wege leiten. Sollte die Bestattung erfolgen, ohne dass wir rechtzeitig informiert werden, dann bleibt unter Umständen nur die Möglichkeit zur Auszahlung an den Bezugsberechtigten.

WEN SOLL ICH INFORMIEREN?

Ihre Verwandten oder enge Vertraute. Kurz Menschen, von denen Sie denken, dass sie der richtige Ansprechpartner für diese Situation sind. Auch Ihr Hausarzt ist eine gute Adresse, da er über Ihren Tod informiert wird.

WIE INFORMIERE ICH DIE PERSONEN MEINER WAHL?

Am besten mit den nebenstehenden Kärtchen. Hier müssen Sie nur noch die Rückseite ausfüllen. Die von Ihnen bestimmte Person ruft dann nach Ihrem Tod die ServiceLine an – und wir leiten alles Weitere in die Wege. Eine Karte ist für Sie. Diese können Sie z. B. in Ihrem Portemonnaie deponieren – für alle Fälle.

**IM FALL MEINES TODES:
BITTE RUFEN SIE DIE
UMSEITIG ANGEGEBENEN
TELEFONNUMMERN AN**



Allianz 

**IM FALL MEINES TODES:
BITTE RUFEN SIE DIE
UMSEITIG ANGEGEBENEN
TELEFONNUMMERN AN**



Allianz 

**IM FALL MEINES TODES:
BITTE RUFEN SIE DIE
UMSEITIG ANGEGEBENEN
TELEFONNUMMERN AN**



Allianz 

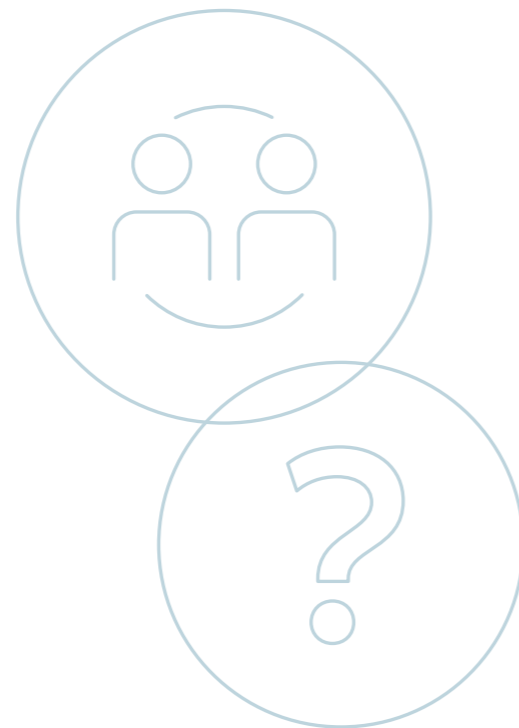
AN WEN HABE ICH EIN KÄRTCHEN GEgeben?

1. _____ 2. _____

Mein Name _____
 Im Todesfall bitte schnellstmöglich benachrichtigen
Meinen Angehörigen
 Herr/Frau: _____
 Adresse: _____
 PLZ/Ort: _____
 Telefon: _____
Allianz Bestattungsschutzbrief
 Hier habe ich meine Bestattungswünsche geregelt.
 Tel.: 08 00.5 03 54 00 (kostenfrei)
 Versicherungsnummer: _____

Mein Name _____
 Im Todesfall bitte schnellstmöglich benachrichtigen
Meinen Angehörigen
 Herr/Frau: _____
 Adresse: _____
 PLZ/Ort: _____
 Telefon: _____
Allianz Bestattungsschutzbrief
 Hier habe ich meine Bestattungswünsche geregelt.
 Tel.: 08 00.5 03 54 00 (kostenfrei)
 Versicherungsnummer: _____

Mein Name _____
 Im Todesfall bitte schnellstmöglich benachrichtigen
Meinen Angehörigen
 Herr/Frau: _____
 Adresse: _____
 PLZ/Ort: _____
 Telefon: _____
Allianz Bestattungsschutzbrief
 Hier habe ich meine Bestattungswünsche geregelt.
 Tel.: 08 00.5 03 54 00 (kostenfrei)
 Versicherungsnummer: _____



ERGÄNZENDE HINWEISE

Beim Ausfüllen des Formulars und auch allgemein im Zusammenhang mit der Bestattungsvorsorge treten immer wieder Fragen auf. Zu den wesentlichen Punkten haben wir Ihnen nachfolgend Erläuterungen zusammengestellt – zunächst betreffend Bestattung und im Anschluss zum Vertrag.

BESTATTUNGSBEVOLLMÄCHTIGTER

Sie haben die Möglichkeit, einen Bestattungsbevollmächtigten zu benennen. Diese Person Ihres Vertrauens werden wir im Falle Ihres Todes kontaktieren, um weitere, von Ihnen noch nicht festgelegte Details zur Bestattung zu besprechen. Sofern uns keine Wünsche Ihrerseits vorliegen, obliegt es dem Bestattungsbevollmächtigten, die Festlegungen für die Bestattung zu treffen. Sollte kein Bestattungsbevollmächtigter genannt sein, wird ein Standardbegräbnis in Abhängigkeit des vorhandenen Kapitals durchgeführt. Eventuelles Restguthaben wird an den Bezugsberechtigten ausgezahlt.

ERDBESTATTUNG

Der Sarg wird nach der Trauerfeier auf einem Friedhof in einem Grab beigesetzt. Unterschieden werden die Gräber nach Reihen- und Wahlgräbern. Eine Grabstätte wird in der Regel auf dem Friedhof des Ortes erworben, in dem der Verstorbene seinen festen Wohnsitz hatte. Aber Sie können auch eine andere Festlegung treffen.

REIHENGRAB

Ein Reihengrab wird vom Friedhof zugeteilt – eine individuelle Auswahl ist daher nicht möglich. In einem Reihengrab darf jeweils nur ein Verstorbener beigesetzt werden. Es ist im Normalfall günstiger als ein Wahlgrab.

WAHLGRAB

Ein Wahlgrab, z. B. Doppel- oder Familiengrab, ist individuell und wird vom Betroffenen oder den Angehörigen ausgewählt. Je nach Art können mehrere Beisetzungen in einer Grabstelle vorgenommen werden. Grabpflege und Grabstein fallen bei einem Wahlgrab bei mehreren Beisetzungen nur einmal an. Falls bereits ein Grab vorhanden ist, müssen die Verwendbarkeit überprüft und die Zustimmung des Nutzungsberechtigten eingeholt werden. Dies können Sie gegebenenfalls selbst und müssten uns entsprechend informieren.



Urnennischenwand



ANONYME ERDBESTATTUNG

Diese findet in einem nicht individuell gekennzeichneten Gräberfeld statt.

FEUERBESTATTUNG

Grundsätzlich wird auch für jede Feuerbestattung ein Sarg benötigt. Dieser wird in der Regel nach der Trauerfeier zum Krematorium überführt. Nach der Kremation wird die Asche in einer Urne aufbewahrt.

URNENREIHENGRAB

Ein solches wird vom Friedhof zugeteilt, nur jeweils ein Verstorbener darf dort bei gesetzt werden.

URNENWAHLGRAB

Ein Urnenwahlgrab, z. B. Doppel- oder Familiengrab, ist individuell und vom Betroffenen oder den Angehörigen ausgewählt. Je nach Art können mehrere Beisetzungen in einer Grabstelle vorgenommen werden.

URNENSTELN

Urnenstelen sind säulenförmige Gebilde – meist aus Naturstein oder Beton, die freistehend oder neben anderen Stelen im Boden verankert werden und eine oder mehrere Urnen aufnehmen können. Die Urnenkammer wird nach der Beisetzung mit einer Abdeckplatte, die meist den Namen des Verstorbenen trägt, verschlossen.

URNENNISCHENWAND

Die Urnennischenwand, auch Kolumbarium genannt, ist meist eine kostengünstige Alternative zum Urnengrab. Die Urne mit der Asche des Verstorbenen wird in einer Wandnische beigesetzt. Je nach Friedhofsträger dauert die Ruhezeit zwischen 10 und 30 Jahren. Nach der Beisetzung wird die Nische mit einer Abdeckplatte – meist aus Stein – verschlossen, welche in der Regel eine Aufschrift mit dem Namen des Verstorbenen trägt. Die einzelnen Wandnischen im Kolumbarium können verschiedene geometrische Formen haben. Gepflegt wird die Anlage immer vom Friedhofs träger.

ANONYME FEUERBESTATTUNG

Wer kein eigenes Grab möchte, kann die anonyme Beisetzung in einer Gemeinschaftsgrabanlage oder einem Urnenhain ohne genaue Kennzeichnung der Grabstelle wählen. Eine Trauerfeier ist hier wie bei allen anderen Bestattungsarten möglich.

BAUM-/WALDBESTATTUNG

Bei der Baum- oder Waldbestattung wird die Asche in einer biologisch abbaubaren Urne an den Wurzeln eines Baumes beigesetzt. Dies geschieht entweder in einem speziell dafür vorgesehenen Waldstück oder einem Baumbestand auf einem Friedhof. Als Grabmal wird eine kleine Gedenktafel mit dem Namen des Verstorbenen am Baum angebracht. Bei der Baum-/Waldbestattung sind regionale Besonderheiten zu berücksichtigen. Sie wird nicht flächendeckend in Deutschland geboten.

SEEBESTATTUNG

Diese Art der Bestattung setzt eine Einäscherung voraus. Angehörige können bei der Beisetzung auf See teilnehmen. Bei der Seebestattung wird die Asche des Verstorbenen in einer wasserlöslichen Urne der See übergeben. Die Übergabe erfolgt in gesondert ausgewiesenen Gebieten in Nord- oder Ostsee. Wegen besonderer Voraussetzungen wie z. B. behördlicher Genehmigungen sollten Sie sich bei Bedarf mit unserer ServiceLine in Verbindung setzen.

GRABSTEIN

Für die Wahl Ihres Grabsteins können Sie sich bereits jetzt von einem Steinmetz beraten lassen. Er erteilt Ihnen gern Auskunft über die Materialien und auch über eventuelle behördliche Größen- und Formvorgaben auf dem örtlichen Friedhof. Natürlich können Sie mit ihm auch die Details der Gestaltung wie Schrift, Grablaterne etc. besprechen – und bereits heute festlegen.

GRABPFLEGE

Nach einigen Wochen oder Monaten nach der Beisetzung wird das Grab gärtnerisch angelegt werden. Bei einer Urnenbeisetzung kann dies auch sofort erfolgen. Falls niemand in der Lage oder gewillt ist, das Grab danach über die Jahre zu pflegen, sollte eine Grabpflege sichergestellt werden. Dies geschieht in der Regel durch einen Dauergrabpflegevertrag mit einer Gärtnerei, die wir gern vermitteln können, sofern noch ein Restguthaben vorhanden ist.

INDIVIDUELLE WÜNSCHE

Sofern Sie weitere individuelle Wünsche für Ihre Bestattung haben, können Sie uns diese ebenfalls im Rahmen des Formulars mitteilen. Dieses könnten z. B. Details zur Trauerfeier in Form von zu lesenden Texten sein oder besondere Wünsche für die Gestaltung des Grabsteins. Bitte beachten Sie, dass wir nur Wünsche bei der Organisation der Bestattung berücksichtigen können, die im Leistungsumfang enthalten sind.

Urnenstelen



FRAGEN ZUR VERTRAGSGESTALTUNG

Durch wen wird das kostenlose Beratungsgespräch zu Testaments- und Nachlassfragen durchgeführt?

Bitte rufen Sie bei unserer Service-Line an. Wir vermitteln Ihnen einen Rechtsanwalt für eine einstündige telefonische Erstberatung.

Kann das Bestattungsunternehmen frei gewählt werden?

Ja. Wichtig ist, dass uns das Bestattungsunternehmen konkret genannt wird.

Kann die Versicherungsleistung nachträglich erhöht werden?

Ja, hier bietet das Produkt viel Flexibilität. Durch Einschluss von Zuwachs oder mit späteren Einmalzahlungen (Zuzahlungen zwischen 1.000 EUR und 2.000 EUR p. a.) können z. B. veränderte Bestattungsleistungen ermöglicht werden.

Was geschieht, wenn man im Ausland stirbt?

Es kann die Rückholung aus dem Ausland nach Deutschland in Anspruch genommen werden. Die Leistungen des Bestattungsschutzbriefs werden nur in Deutschland erbracht. Mit dem Bestattungsbevollmächtigten klären wir ab, ob

für die Rückholung eine separate Absicherung, z. B. über die Krankenversicherung besteht. Sollte keine solche Absicherung bestehen und die Rückholungskosten die Versicherungsleistung des Bestattungsschutzbriefs übersteigen, dann organisieren und bezahlen wir die Rückholung, sofern der fehlende Betrag von den Hinterbliebenen finanziert wird.

Können die Hinterbliebenen das von Ihnen gewählte Bestattungskonzept ändern (z. B. Erdbestattung anstelle von Seebestattung, anderer Sarg etc.)?

Nein, die Wünsche des Kunden sind für uns maßgebend. Und grundsätzlich kann auch keine Kapitalzahlung abgerufen werden. Das Gesamtkapital bei Tod wird ausschließlich zur Finanzierung und Organisation der Bestattung und gegebenenfalls zur Grabpflege verwendet. Zur Auszahlung können die Bezugsberechtigten nur eine eventuell vorhandene Restsumme verlangen – wenn alle Serviceleistungen bereits bezahlt sind. Sie können also sicherstellen, dass für die von Ihnen gewünschte Bestattung aus reichend Geld vorhanden ist und es genau dafür verwendet wird. Entscheidend ist insoweit aber, dass wir von Ihren Vertrauenspersonen auch rechtzeitig zum Todesfall informiert werden.

Was geschieht, wenn die Versicherungsleistung nicht für das gewählte Begräbnis ausreicht?

Dies ist z. B. bei Preissteigerungen möglich. Zwei Fälle sind denkbar. Wenn der Bestattungsbevollmächtigte den fehlenden Betrag an den Bestatter direkt bezahlt (z. B. aus dem Nachlass), läuft alles, wie von Ihnen gewünscht. Andernfalls organisieren wir eine angemessene Bestattung. Wir orientieren uns dann an dem bei Tod zur Verfügung stehenden Kapital und Ihren Wünschen zur Bestattung. Ein Tipp: Mögliche Preissteigerungen können durch Zuzahlung ausgeglichen werden.

Ist die Bewirtung von Trauergästen mitversichert?

Nein. Aber bei einem eventuell verbleibenden Restguthaben kann der Bezugsberechtigte dieses zur Bezahlung verwenden.

Was geschieht, wenn die Gelder nicht verbraucht werden?

Ein vorhandenes Restguthaben wird an die Bezugsberechtigten ausgezahlt.

WO BEKOMME ICH NOCH WEITERE INFORMATIONEN?

Wenn Sie sich noch eingehender über Bestattungsfragen informieren möchten, gibt es verschiedene Möglichkeiten. Hier ein Auszug:

INFORMATIONEN ÜBER TODESFALL

– Großes Lexikon der Bestattungs- und Friedhofskultur, Band 1 und 2, Thalacker, Braunschweig 2001/2005



INFORMATIONEN ÜBER BESTATTUNG/FRIEDHOF

– Aeternitas
Dollendorfer Str. 72
53639 Königswinter
Tel.: 022 44.925 37
www.aeternitas.de
www.grabmal-portal.de
www.grabmal-ted.de
www.krematorien-online.de

– Bundesverband Deutscher Bestatter
Volmerswerther Str. 79
40221 Düsseldorf
Tel.: 02 11.160 08 10
www.bestatter.de

– Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal
Stiftung Zentralinstitut und Museum für Sepulkralkultur
Weinbergstraße 25–27
34117 Kassel
Tel.: 05 61.91 89 30
www.sepulkralmuseum.de
www.friedhof-und-denkmal.de

– Bundesarbeitsgemeinschaft Trauerfeier Verband von Trauerrednerinnen und Trauerrednern
Gartenstraße 114
24220 Flintbek bei Kiel
Tel.: 043 47.70 37 33
www.batf.de

– Verband Dienstleistender Thanatologen
Coerdestraße 44
48147 Münster
Tel.: 02 51.927 84 33
www.thanatologen.de

– Arge Arbeitsgemeinschaft Friedhofsgärtner-Genossenschaften und Treuhandstellen
Godesberger Allee 142–148
53175 Bonn
Tel.: 02 28.8 10 02 44
www.grabpflege.de

– FriedWald
Im Leuschnerpark 3
64347 Griesheim
Tel.: 0 61 55.84 81 00
www.friedwald.de
www.naturbestattung.de

– Bestattersuchdienst ihbf
Henry Bleckert
Lily-Braun-Straße 17
12619 Berlin
Tel.: 08 00.2 82 88 00
www.preiswert-bestattung.de

INTERNET

www.bestattungsplanung.de
www.bestattungsinstitut.de

Allianz Lebensversicherungs-AG

Reinsburgstraße 19
70178 Stuttgart

www.allianz.de